

Niederschrift Nr. 15/2008-2013  
über die Sitzung der **Gemeindevertretung**  
**am Donnerstag, 27. Oktober 2011 um 18.00 Uhr**  
im Bürgerhaus Ernst und Elly Prüß in Ahrensböök

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift Nr.14/2008-2013 v.30. Juni 2011
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Teilfortschreibung des Regionalplanes II für die kreisfreie Hansestadt Lübeck und den Kreis Ostholstein – Stand 28.06.2011 – hier: Anhörungs- und Beteiligungsverfahren nach § 7 Abs. 1 LaPlaG Vorlage
5. 1. Nachtragshaushalt 2011 Vorlage  
Beratung und Beschlussfassung
6. Finanzbericht 1. Halbjahr 2011 Vorlage
7. Bericht zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben Vorlage
8. Übertragung von Aufgaben auf die Städte, Vorlage  
Gemeinden und Ämter im Kreis Ostholstein
9. Anfragen und Mitteilungen

**Anwesend:**

Bürgervorsteher Hans-Joachim Dockweiler als Vorsitzender der Gemeindevertretung

**die Gemeindevertreter:**

Karin Beythien  
Michael Gertz  
Frank Gruber  
Klaus-Dieter Gruber  
Hermann Hogreve  
Jochen Humbke  
Gerhard Jacobs  
Burkhard Jürß  
Gudrun Ott  
Kläre Kühnapfel  
Matthias Grimm

Michael Schacht  
Anja Steen  
Ernst Vosshage  
Carsten Wulf

**Entschuldigt fehlen:**

Ernst-Otto Kickbusch-Eck  
Jürgen Rosenfeldt  
Kurt Wilcken

**ferner sind anwesend:**

Bürgermeister Ekkehard Schaefer  
FBL Roland Pohlmann  
AR Thomas Hartstock  
OAR Hans Tyliniski als Protokollführer  
sowie Gäste.

Bürgervorsteher Hans-Joachim Dockweiler eröffnet gegen 18.00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung. Er begrüßt die Anwesenden sowie die Vertreterin der Presse.

Sodann stellt der Bürgervorsteher fest, dass die Einladung und die Tagesordnung zu dieser Sitzung frist- und formgerecht zugegangen ist.

**Zu Punkt 1 der Tagesordnung:**

Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldung

**Zu Punkt 2 der Tagesordnung:**

Feststellung der Niederschriften Nr. 14 vom 30. Juni 2011

Nachdem Einwendungen gegen die Niederschrift nicht erhoben wird, gilt diese als festgestellt.

**Zu Punkt 3 der Tagesordnung:**

Berichte des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über die tagespolitischen Ereignisse seit der letzten Gemeindevertretersitzung am 30.6.2011.

So hat die traditionelle Freisprechung von ausgebildeten Handwerkern im Ausbildungszentrum der Bauindustrie stattgefunden. Erfreulicher Weise wird das Ausbildungszentrum für Ahrensböök auch in der Zukunft Bestand haben.

Im Bereich der Verwaltung wurde am 1. Juli 2011 ein neuer Personalrat gewählt.

Am ersten Wochenende im Juli, fand wie immer das Heimatfest statt und war auch in diesem Jahr gut besucht.

Anfang des Schuljahres wurde die neue Schulleiterin der Arnesboken-Schule, Frau Marion Möller, in ihr Amt eingeführt.

Kürzlich fand in Ahrensböök der Walderlebnistag unter Beteiligung von Kindern, Jugendlichen, der Forst und der Jägerschaft statt. Viele interessante Projekte garantierten eine sehr erfolgreiche Veranstaltung.

Anfang des Schuljahres wurde auch der neu gestaltete Krippenraum im Hauptgebäude des Brummkreisel e.V. eingeweiht und in Betrieb genommen.

Am 18. September 2011 fand die Bürgermeisterwahl statt. Zuvor hatte es zwei Vorstellungsveranstaltungen gegeben. Insgesamt ist die Durchführung der Bürgermeisterwahl reibungslos verlaufen.

Anfang des Monats konnte der neue Radweg von Barghorst nach Siblin eingeweiht werden.

Die Partnerschaft mit St. Savinien besteht in diesem Jahr bereits 20 Jahre. Aus diesem Anlass reiste eine Delegation nach St. Savinien und wurde dort herzlich aufgenommen. Heute übergab diese Delegation der Gemeinde offiziell das Partnerschaftsgeschenk der französischen Freunde zum 20jährigen Jubiläum. Es handelt sich hierbei um eine Plastik, die der Gemeindevertretung zur Ansicht vorgestellt wird.

#### **Zu Punkt 4 der Tagesordnung:**

Teilfortschreibung des Regionalplanes II für die kreisfreie Hansestadt Lübeck und den Kreis Ostholstein – Stand 28.06.2011 –  
Hier: Anhörungs- und Beteiligungsverfahren nach § 7 Abs. 1 LaPlaG

Die Gemeindevertreter/Innen Karin Beythien, Anja Steen, Hermann Hogreve und Burkhard Jürß erklären zu diesem Tagesordnungspunkt ihre Befangenheit gem. § 22 GO.

Sie verlassen daraufhin den Sitzungsraum und sind weder bei der Beratung, noch bei der Beschlussfassung anwesend.

Entsprechend der Vorlage der Verwaltung fasst die Gemeindevertretung den nachfolgenden Beschluss:

1. Der vorliegende Entwurf zur Teilfortschreibung des Regionalplanes für den Planungsraum II für die kreisfreie Stadt Lübeck und den Kreis Ostholstein - Stand 28.06.2011 - wird zur Kenntnis genommen.
2. Im Rahmen des Abstimmungs- und Beteiligungsverfahrens nach § 7 Abs. 1 Landesplanungsgesetz (LaPlaG) gibt die Gemeinde folgende Stellungnahme ab:
  - 2.1 – Die Gemeinde Ahrensböök stimmt den im Entwurf des Regionalplanes II ausgewiesenen Eignungsflächen Nr. 83, 84, 85, 94 und 95 grundsätzlich zu. Sie bittet jedoch, die sich aufgrund der von 200 m auf 100 m reduzierten Waldabstandsflächen ergebenden Anpassungen der Eignungsflächen – wie sie sich nach der von der Gemeinde hierzu erarbeiteten Fachplanung darstellen – in den Regionalplan II zu übernehmen.
  - 2.2 – Über die im Entwurf des Regionalplanes II ausgewiesenen Eignungsflächen hinaus, bittet die Gemeinde Ahrensböök auf der Grundlage der von ihr hierzu erarbeiteten Fachplanung folgende weitere Eignungsfläche in die Fortschreibung des Regionalplanes II aufzunehmen:
    - a) Eignungsfläche mit insgesamt 23 ha nordwestlich von Schwienkuhlen
    - b) Eignungsfläche mit insgesamt 25 ha nordöstlich von Schwienkuhlen
    - c) Eignungsfläche mit insgesamt 101 ha östlich von Siblin, südwestlich von Gießelrade, nordöstlich von Barghorst und nordwestlich von Holstendorf

- d) Eignungsfläche mit insgesamt 26 ha östlich von Steenkrütz
- e) Eignungsfläche mit insgesamt 62 ha östlich von Ahrensbök
- f) Eignungsfläche mit insgesamt 59 ha südöstlich von Schwochel und nordöstlich von Böbs
- g) Eignungsfläche mit insgesamt 6 ha östlich von Havekost zur Ergänzung der Eignungsfläche 95
- h) Eignungsfläche mit insgesamt 11 ha südlich von Cashagen zur Ergänzung der Eignungsflächen 89 (Gemeinde Stockelsdorf) und 183 (Gemeinde Struckdorf, Kreis Segeberg – Regionalplan I)

**Beschluss:**

Gesetzliche Anzahl der GV - Mitglieder	19
davon anwesend	12
Ja-Stimmen	12
Nein-Stimmen	-
Stimmenthaltungen	-

**Zu Punkt 5 der Tagesordnung:**

Nachtragshaushalt 2011  
Beratung und Beschlussfassung

BV Dockweiler führt in den Tagesordnungspunkt ein und gibt einen Überblick über die vorliegenden Eckdaten. Danach konnte das ursprüngliche Defizit im Verwaltungshaushalt von zunächst 417.900,--€ auf jetzt 192.800,--€ verringert werden. Zudem besteht die Hoffnung, dass über die tatsächliche Bewirtschaftung des Haushalts 2011 am Ende ohne Defizit abgeschlossen werden kann.

Auch GV Klaus-Dieter Gruber sieht sich im gewählten Verfahren bestätigt. Bereits bei Aufstellung des Haushalts wurde die Aufstellung eines Nachtrags angekündigt, da im Verlauf des Haushaltsjahres mit wesentlichen Veränderungen der Eckdaten, insbesondere auch bei den Einnahmen gerechnet wurde. Genau dies ist eingetreten. Auch er gibt der Hoffnung Ausdruck, dass die Schlussrechnung für 2011 im Bereich des Verwaltungshaushalts keinen Fehlbetrag mehr ausweisen wird.

Entsprechend der Vorlage der Verwaltung fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Ahrensbök für das Haushaltsjahr 2011. Die Vorlage ist Bestandteil der Beschlussfassung.

**Beschluss:**

Gesetzliche Anzahl der GV - Mitglieder	19
davon anwesend	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	-
Stimmenthaltungen	-

**Zu Punkt 6 der Tagesordnung:**

Finanzbericht 1. Halbjahr 2011

Der Bericht der Verwaltung über die Finanzentwicklung im 1. Halbjahr 2011 wird zur Kenntnis genommen.

**Zu Punkt 7 der Tagesordnung:**

Bericht zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Der Bericht der Verwaltung über entstandene über- und außerplanmäßige Ausgaben in 2011 wird zur Kenntnis genommen.

**Zu Punkt 8 der Tagesordnung:**

Übertragung von Aufgaben auf die Städte, Gemeinden und Ämter im Kreis Ostholstein

Entsprechende der Vorlage der Verwaltung fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Der öffentlich-rechtliche Vertrag über die Übertragung von Aufgaben des Kreises Ostholstein auf die Städte, amtsfreien und amtsangehörigen Gemeinden und Ämter des Kreises Ostholstein und von Zuständigkeiten des Landrates des Kreises Ostholstein und die Bürgermeister/innen der Städte, amtsfreien und amtsangehörigen Gemeinden und Amtsvorsteher/innen des Kreises Ostholstein wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

**Beschluss:**

Gesetzliche Anzahl der GV - Mitglieder	19
davon anwesend	16
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	-
Stimmenthaltungen	-

**Zu Punkt 9 der Tagesordnung:**

Anfragen und Mitteilungen

Nachdem Wortmeldungen nicht erfolgen, schließt der Bürgervorsteher die Sitzung der Gemeindevertretung gegen 18.30 Uhr.

Hans-Joachim Dockweiler)  
Bürgermeister  
Datum:

(Hans Tylinski)  
Protokollführer  
Datum: